



„Eine gute Ehe für hohen Leistungszuwachs!“

Zeichnung: M. Jahn (BE)

den, sollen bei den folgenden Bestellarbeiten auf allen anderen Flächen angewendet werden.

Für die Parteigruppe II erwuchs daraus die Überlegung, ob es nicht wirksam wäre, hierzu an einzelne Genossen Parteaufträge zu übergeben. Die Parteileitung bestärkt die Genossen in diesem Vorschlag. So wird im August, wenn die persönlichen Gespräche in Vorbereitung der Partiewahlen stattfinden, ein Teil der Genossen dieser Parteigruppe einen konkreten Auftrag erhalten. Das bezieht sich auch auf die Arbeit mit den schlagbezogenen Höchststragskonzeptionen.

Um die Kampfkraft der Parteiorganisation weiter zu erhöhen, den politischen Einfluß der Parteigruppen

in den Arbeitskollektiven zu stärken und das Vertrauensverhältnis, zwischen Kollegen und Genossen zu festigen, werden mit den Partiewahlen 2 neue ständige Parteigruppen gebildet. Diese Notwendigkeit ergibt sich auch deshalb, weil eine Parteigruppe mit 34 Genossen zahlenmäßig zu groß ist. Zum anderen haben wir in den letzten Jahren mehrere der besten Mechanisatoren und Arbeiter für die Partei gewonnen. In diesem Jahr, so sieht es das Kampfprogramm vor, sollen 4 weitere Kandidaten aufgenommen werden.

Edmund Kübek

Parteisekretär im VEG (P) Müncheberg, Kreis Strausberg

Leserbriefe

die Vorsitzende unter anderem über gute Ergebnisse beim Lernen, über die gute Arbeit von FDJern der 10. Klassen als Propagandisten im Pionierzirkel der 7. Klassen und als Gruppenhelfer im Schulhort, über gute Ergebnisse der Klassen und Schüler im sozialistischen Schülerwettbewerb im Produktionsunterricht. Erfolgreich studierten die FDJler der 9. und 10. Klassen Grundfragen der marxistisch-leninistischen Philosophie im FDJ-Studienjahr. 76 erhielten das Abzeichen für gutes Wissen, davon 32 in Silber und 15 in Gold.

In den Mitgliederversammlungen der SPO, in Gewerkschaftsversammlun-

gen, in den Beratungen des Pädagogischen Rates, durch individuelle Aussprachen, aber vor allem durch die Seminare des Parteilehrjahres gelang es uns, bei den Genossen und Kollegen ein noch größeres Verständnis für die gesellschaftlichen Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge und die sich daraus für die auf Frieden und allseitige Stärkung des Sozialismus gerichtete Politik unserer Partei und unseres Staates zu erreichen. Die Genossen machten allen Lehrern und Erziehern bewußt, welche Bedeutung ihre tägliche Bildungs- und Erziehungsarbeit hat. Sie dient der Befähigung der jungen Generation, die Auf-

gaben zur Verteidigung des Friedens und der Verwirklichung der wissenschaftlich-technischen Revolution im Sozialismus zu erfüllen.

Bei der Erfüllung der uns von der Gesellschaft übertragenen Aufgaben stehen unsere Genossen in vorderster Reihe. Aber auch unsere Kollegen haben in Vorbereitung des 40. Jahrestages des Sieges und der Befreiung vom Faschismus eine vorbildliche Arbeit geleistet.

Die Lehrer und Erzieher wurden als „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ ausgezeichnet. Günter Fillmann

Parteisekretär
an der Puschkin-Oberschule Oschersleben